

Arbeitsauftrag: Analysieren Sie das „Bekenntnis zur Trümmerliteratur“ dahingehend, welche Informationen Ihnen beim Verfassen des Lexikonartikels nützen können.

Die im Folgenden vergebenen Ziffern orientieren sich an den Vorgaben der Aufgabenstellung zum Aufbau des informierenden Textes:

1. Vorinformierende Einleitung (ausgehend von einer Begriffsdefinition)
2. Zeitgeschichtliche Hintergründe
3. Autoren und Werke
4. Merkmale der literarischen Strömung

Anmerkung: Leider mussten aus urheberrechtlichen Gründen Teile des Textes unkenntlich gemacht werden. Die folgende Lösung ist im Übrigen nicht die einzig mögliche, aber sie kann Ihnen einen Eindruck vermitteln, wie Sie vorgehen könnten.

Die ersten schriftstellerischen Versuche unserer Generation nach 1945 hat man als Trümmerliteratur bezeichnet, man hat sie damit abzutun versucht. Wir haben uns gegen diese Bezeichnung nicht gewehrt, weil sie zu Recht bestand:

die Menschen, von denen wir schrieben, lebten in Trümmern, Männer und Frauen verletzt, auch Kinder

nichts an ihnen und um sie herum war idyllisch, und wir als Schreibende fühlten uns ihnen so nahe, dass wir uns mit ihnen identifizierten. Mit Schwarzhändlern und den Opfern der Schwarzhändler, mit Flüchtlingen und allen denen, die auf andere Weise heimatlos geworden waren, vor allem natürlich mit der Generation, der wir angehörten und die sich in einer merk- und denkwürdigen Situation befand: sie kehrte heim.

Es war die Heimkehr aus einem Krieg, an dessen Ende kaum noch jemand hatte glauben können.

Wir schrieben also vom Krieg, von der Heimkehr und dem, was wir im Krieg gesehen hatten und bei der Heimkehr vorfanden: von Trümmern;

Schlagwörter, die der jungen Literatur angehängt wurden: Kriegs-, Heimkehrer- und Trümmerliteratur.

Die Bezeichnungen sind berechtigt: es war Krieg gewesen, sechs Jahre lang, wir kehrten heim aus diesem Krieg, wir fanden Trümmer und schrieben darüber. Merkwürdig, fast verdächtig war nur der vorwurfsvolle, fast gekränkte Ton, mit dem man sich dieser Bezeichnung bediente:

nur nahm man uns offenbar übel, dass wir es gesehen hatten und sahen, aber wir hatten keine Binde vor den Augen und sahen es: ein gutes Auge gehört zum Handwerkszeug des Schriftstellers.

3: Autoren und Werke → Trümmerliteraten: viele junge Autoren,

1: Einleitung – Trümmerliteratur ab 1945

1 Einleitung – Bezeichnung „Trümmerliteratur“ zunächst abwertend gemeint; 1 Einleitung: positive Umdeutung der Bezeichnung „Trümmerliteratur“ durch die Schriftsteller selbst,

2: zeitgeschichtlicher Hintergrund: Kriegezerstörungen; 4: Merkmale: Schauplätze von Kriegezerstörung geprägt, indirekt: 1: Einleitung: Erklärung 1 des Begriffs „Trümmerliteratur“; 2: zeitgeschichtlicher Hintergrund, Punkt 4: Merkmale: Traumata, indirekt: 1: Einleitung: Erklärung 2 des Begriffs „Trümmerlit.

2 zeitgeschichtlicher Hintergrund: Traumata, Zerstörungen etc., 4: Merkmale: Identifikation der Schriftsteller mit den traumatisierten Figuren bzw. deren Vorbildern, 2: zeitgeschichtlicher Hintergrund: Nahrungsmittelknappheit, Rationierungen, Schwarzhandel, 2: zeitgeschichtlicher Hintergrund: viele Flüchtlinge und „displaced persons“, wobei der Begriff der Heimatlosigkeit hier weitergehend als Umschreibung für alle, die eine gedankliche Heimat verloren haben, gemeint ist (vgl. z.B. M3), 2: zeitgeschichtlicher Hintergrund: Kriegsgefangenschaft und Kriegsheimkehrer, Anspielung auf deren Schwierigkeiten der Reintegration „daheim“, 2: zeitgeschichtlicher Hintergrund: 2. Weltkrieg, Traumata, ...

4: Merkmale: Identifikation der Schriftsteller mit den traumatisierten Figuren bzw. deren Vorbildern,

2: zeitgeschichtlicher Hintergrund: Nahrungsmittelknappheit, Rationierungen, Schwarzhandel,

2: zeitgeschichtlicher Hintergrund: viele Flüchtlinge und „displaced persons“, wobei der Begriff der Heimatlosigkeit hier weitergehend als Umschreibung für alle, die eine gedankliche Heimat verloren haben, gemeint ist (vgl. z.B. M3),

2: zeitgeschichtlicher Hintergrund: Kriegsgefangenschaft und Kriegsheimkehrer, Anspielung auf deren Schwierigkeiten der Reintegration „daheim“,

2: zeitgeschichtlicher Hintergrund: 2. Weltkrieg, Traumata, ...

Punkt 4: Merkmale: Themen der Trümmerliteratur – Krieg, Heimkehr, Alltagsleben nach dem Krieg

Punkt 1: alternative Bezeichnungen: Kriegs-, Heimkehrer- und Trümmerliteratur – zunächst distanziert aufgeführt („angehängt wurden“), aber die Bezeichnungen werden im Folgenden als „berechtigt“ eingestuft

2: zeitgeschichtlicher Hintergrund: 2. Weltkrieg, Traumata, ...; 3: Autoren oft ehemalige Soldaten

1: Einleitung – Bezeichnung „Trümmerliteratur“ zunächst abwertend gemeint – Ablehnung der negativen Bewertung der Trümmerliteraten durch zur Schau getragene Irritation

Punkt 4: Merkmale: Anspruch der Wahrhaftigkeit – genaue und unbestechliche Erfassung der Situation als Grundlage von Literatur